



Sozioökonomische Rahmenbedingungen für Maßnahmen zum Klimaschutz auf landwirtschaftlich genutzten Moorböden

-

Ausgewählte Ergebnisse des Projekts „Klimaschutz – Moornutzungsstrategien“

Jochen Kantelhardt, Universität für Bodenkultur Wien

Lena Schaller, Technische Universität München

Matthias Drösler, Technische Universität München



Gliederung des Vortrags

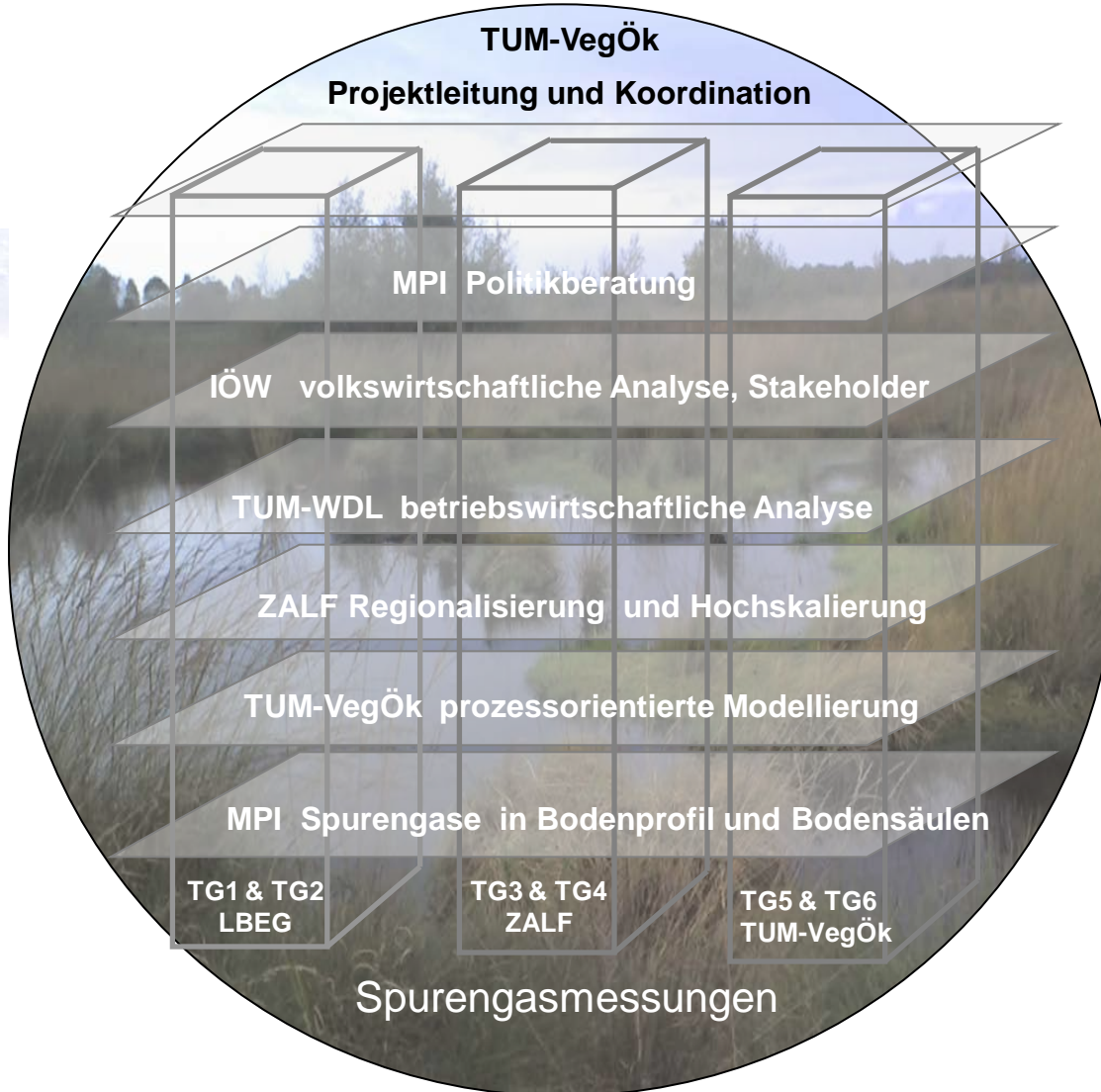
- Einführung
 - Methodischer Aufbau und Untersuchungsgebiete
 - Kosten der CO₂-Minderung am Fallbeispiel Ahlenmoor
 - Überlegungen zu Akzeptanz und Umsetzbarkeit
 - Schlussfolgerungen
-

Projekt „Klimaschutz - Moornutzungsstrategien“

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



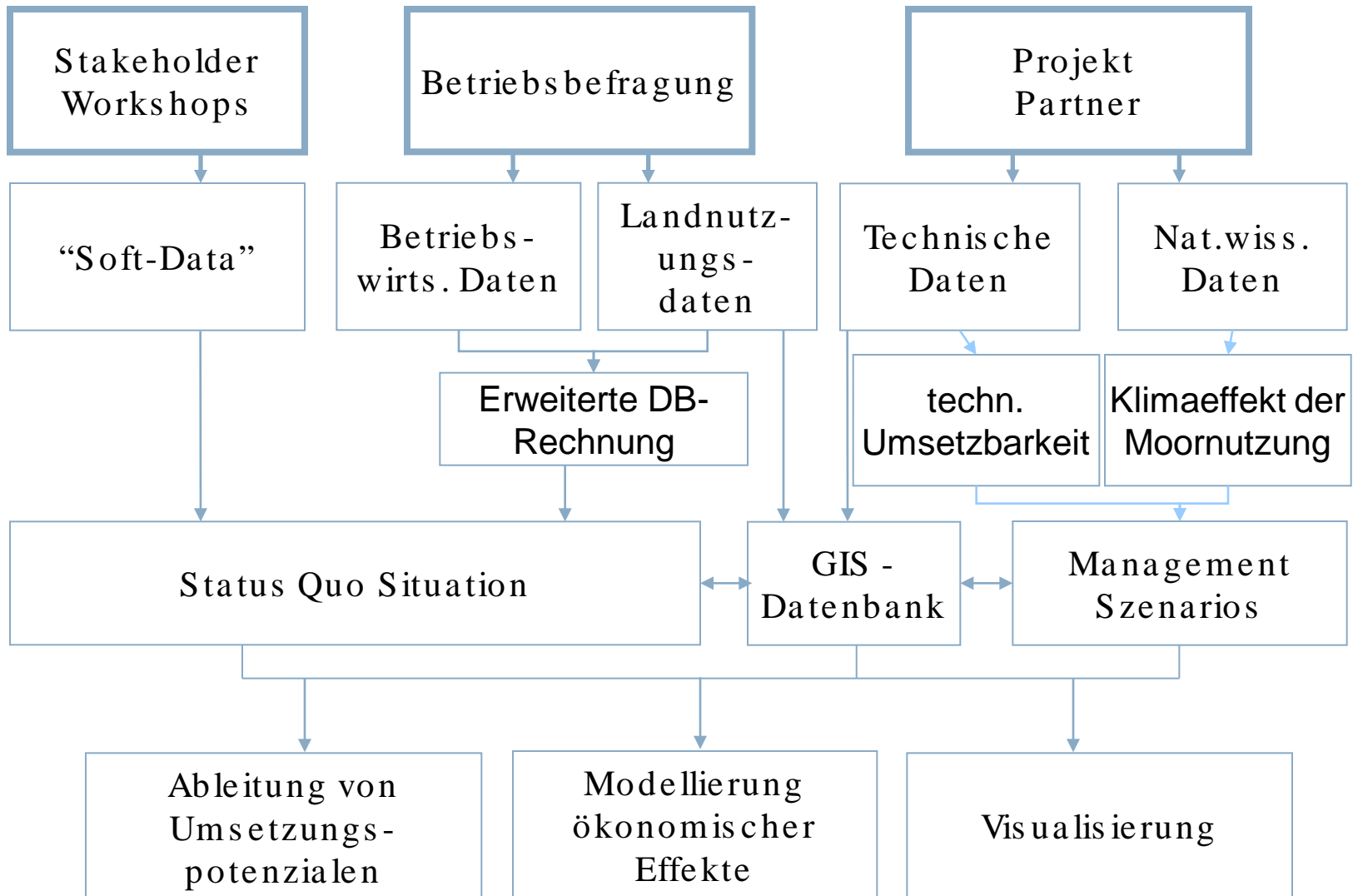
Max-Planck-Institut
für Biogeochemie



LBEG Landesamt für
Bergbau, Energie
und Geologie

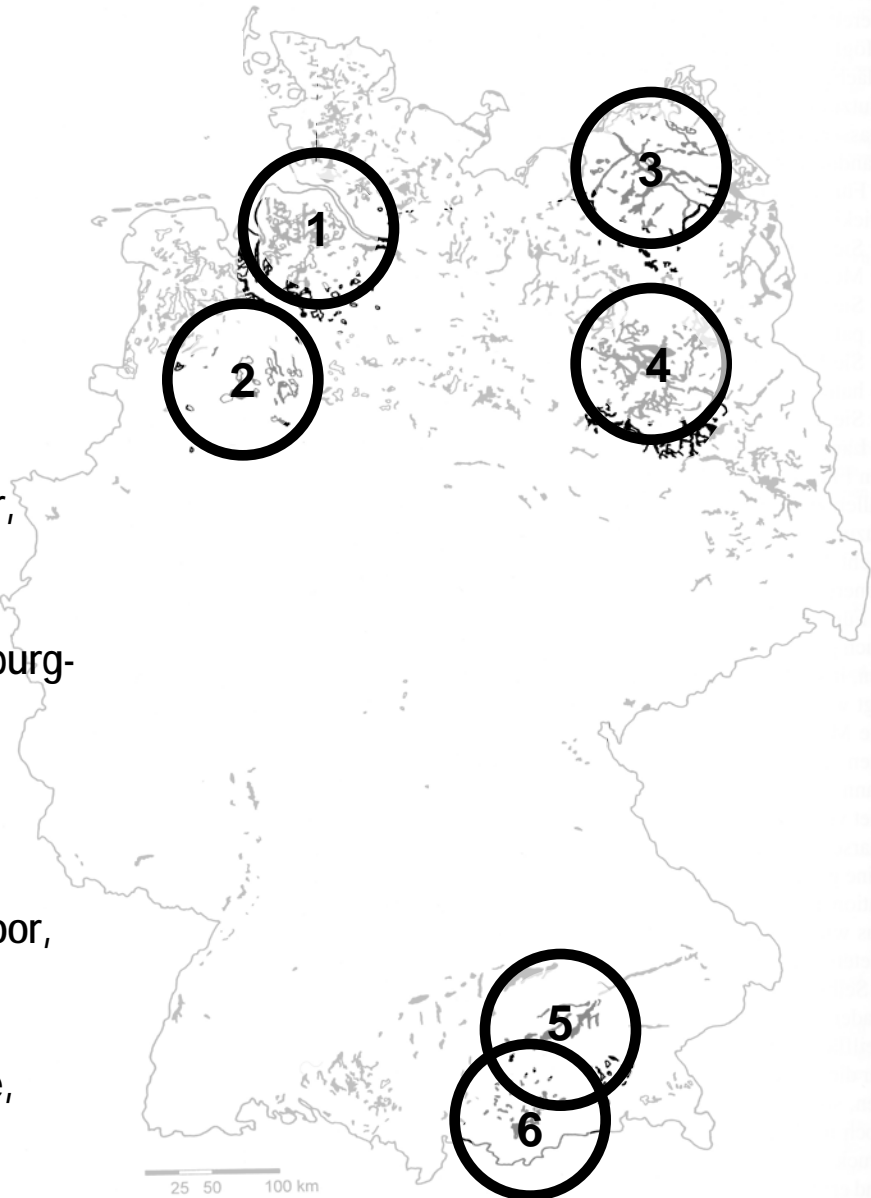


Methodisches Vorgehen



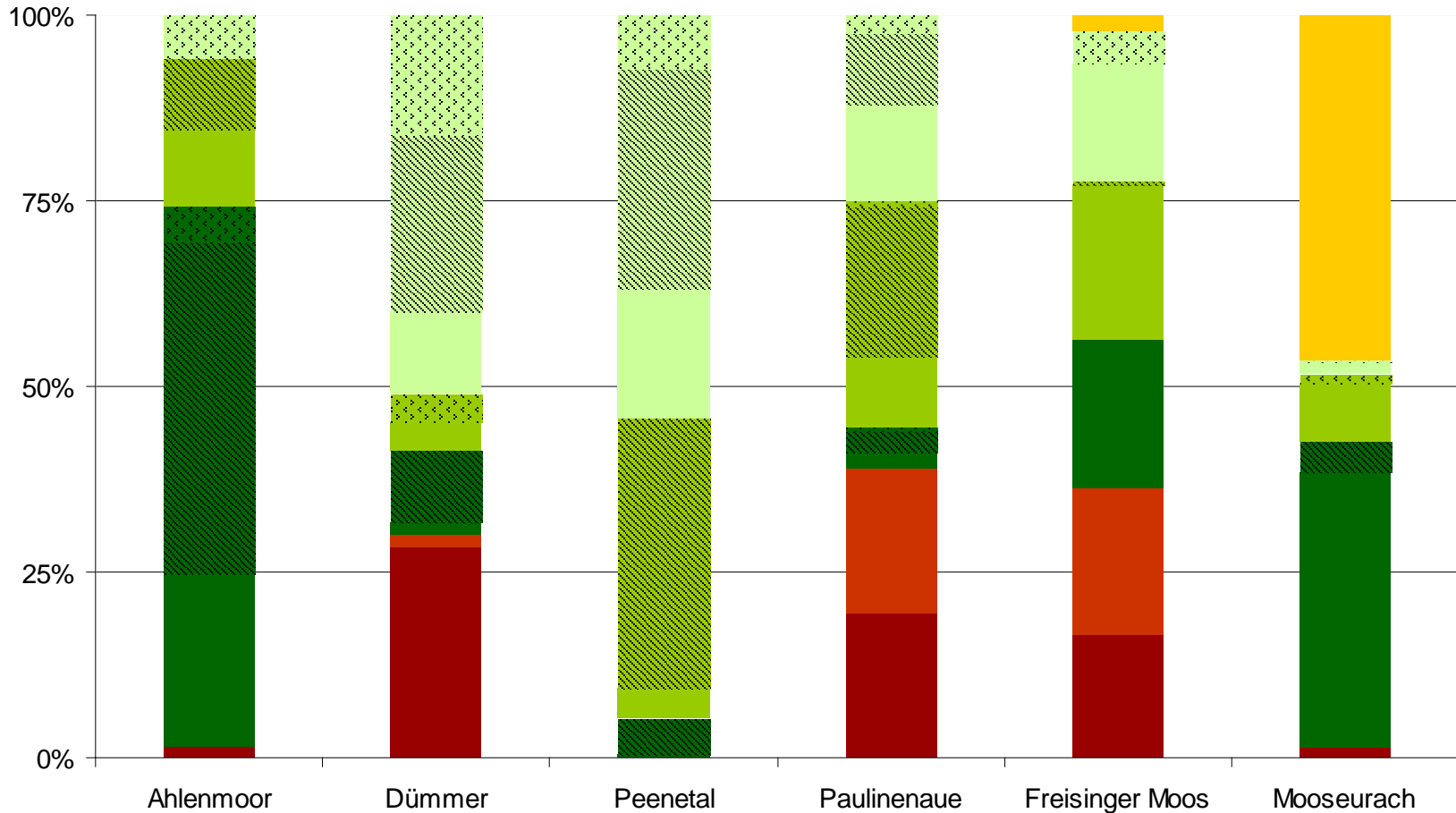
Untersuchungsregionen

1. Ahlen-Falkenberger Moor
Hochmoor, Niedersachsen
2. Niedermoore Dümmer-Region
Verlandungs- und Überflutungsniedermoor,
Niedersachsen
3. Peene-Flusstalmoor, Niedermoor, Mecklenburg-
Vorpommern
4. Rhin-Havelluch, Niedermoor, Brandenburg
5. Freisinger Moos, Durchströmungsniedermoor,
Bayern
6. Mooseurach, voralpine Hoch-/ Niedermoore,
Bayern



Quelle: verändert nach Pfadenhauer and Droesler, 2005

Nutzung der Moorflächen



- Acker Moor Futter
- Acker Moor Marktfrucht
- GL Streuwiese/Ödland
- GL Wiese
- GL Mähweide
- GL Weide
- Intensität hoch
- Extensiv
- GL Wiese extensiv

Vorstellung der moornutzende Betriebe



	Untersuchungsgebiet					
	Ahlenmoor	Dümmer	Peenetal	Paulinen- aue	Freis. Moos	Moos- eurach
Sozioökonomik:						
Anteil Haupterwerbsbetriebe	100%	100%	100%	95%	95%	86%
Anteil ökologische Betriebe	-	-	29%	10%	26%	19%
Betriebstypen in %:						
Marktfruchtbetriebe	-	-	18%	15%	26%	-
Futterbaubetriebe Milchvieh	100%	20%	18%	30%	32%	86%
Futterbaubetriebe Rindermast	-	5%	-	-	5%	-
Futterbaubetriebe Mutterkuh	-	-	35%	15%	-	10%
Veredelungsbetriebe	-	70%	-	-	5%	-
Gemischtbetriebe	-	5%	24%	35%	21%	-
Sonstige Betriebe	-	-	6%	5%	11%	5%

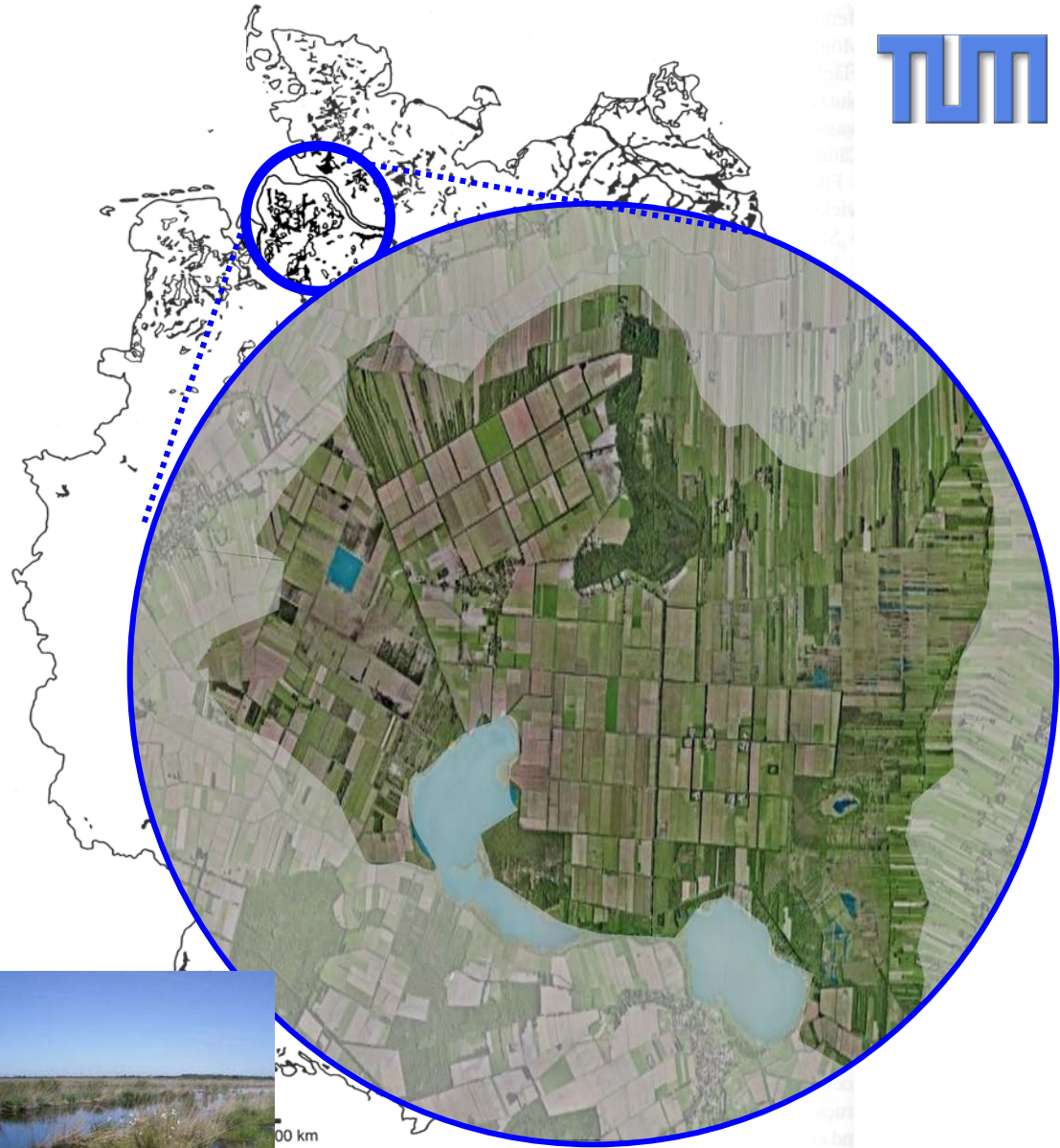
Ahlenmoor

Hochmoor

Fläche: ca. 5,000 ha

Intensivgrünland

Intensive Milchviehhaltung



Ahlenmoor – Flächennutzung

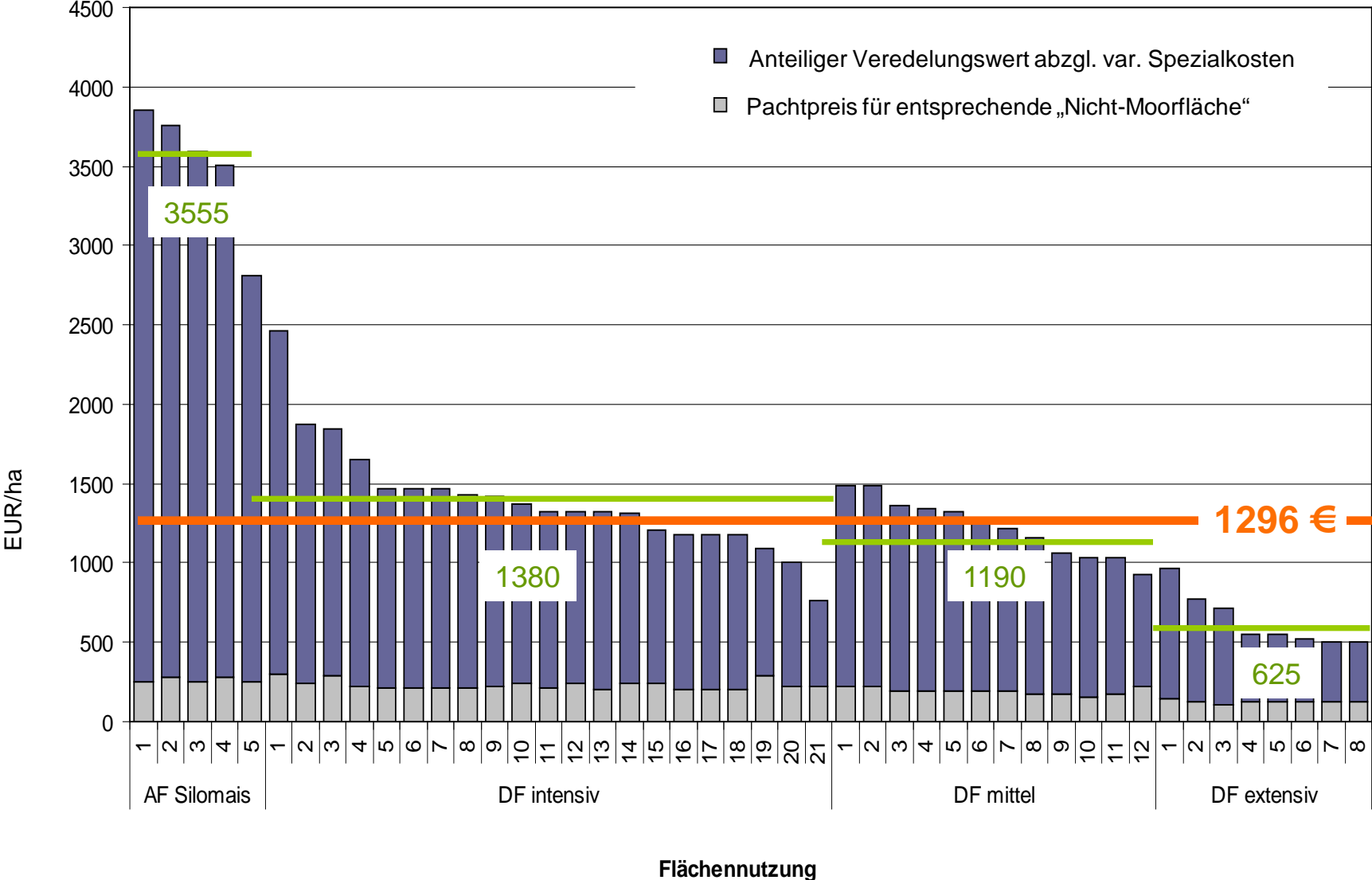


■ GL Streuwiese/Ödland
■ GL Wiese intensiv
□ Wiese

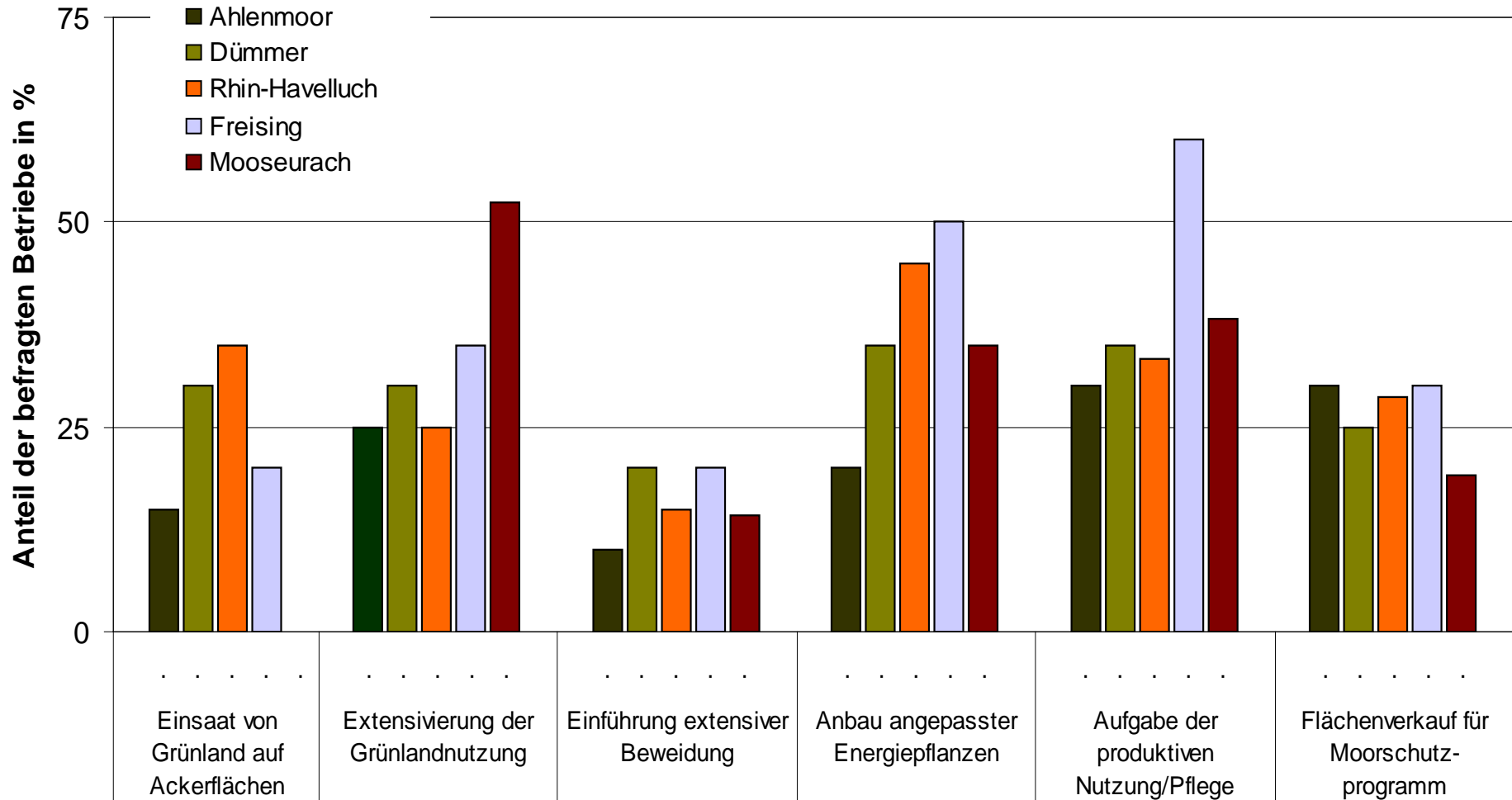
■ Acker Moor Futter
■ Grünland mittl. Intensität
▨ Mähweide

■ Acker Moor Marktfrucht
■ Grünland extensiv
▨ Weide

Wirtschaftlicher Nachteil bei Verlust von LF auf Moor nach Art der Nutzung - Beispiel Ahlenmoor



Akzeptanz von Umsetzungsmaßnahmen bei gegebener Entschädigung



Schlussfolgerungen



- Konkurrenzfähigkeit von “Klimaschutz durch Moorschutz”
 - Betriebliche und lokale Umsetzung
 - Maßnahmen zum Transfer volkswirtschaftlichen Nutzens auf betriebliche und regionale Ebene
-